

Kälber und Fresser für Spezialisten

Di 10. – Mi 11. November 2026 in 27367 Sottrum (A1, 30km nördl. Bremen)

Haltung, Fütterung, Tiergesundheit, Prophylaxen, Metaphylaxen, Management, «Prudent use» von Antibiotika, ..., für eine anschließende erfolgreiche Milchproduktion

für Tierärztinnen, Tierärzte, Landwirtinnen und Landwirte, Beraterinnen und Berater, Produktionsbegleitende, Studierende der Agrar- und Veterinärwissenschaften



Ziel des Seminars:

Das aktuelle Wissen um Managementmaßnahmen und Co. rund um die Kälber- und Fresser-Gesundheit, -haltung und -aufzucht zur Vorbereitung für eine hohe Milchleistung mit langer Nutzungsdauer und bester Tiergesundheit für zukunftsorientierte Spezialisten (Tierärzte, Landwirte, Fütterungsexperten, Produktionsberater, ...) in der Milchproduktion nach neuesten landwirtschaftlichen und tiermedizinischen Wissenschaften auf Augenhöhe mit Landwirtschaft und Tiermedizin zu diskutieren.

Programm

1. Tag, 10.11. Beginn: 09:00 – Ende: 18:30 Uhr

Ernst-Günther Hellwig, AVA

Begrüßung und Einführung in die Thematik

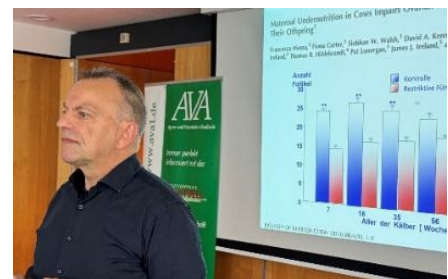
Prof. Dr. Martin Kaske

Einführung in die Kälberthematik aus tierärztlicher Sicht

Prof. Dr. Martin Kaske

Trockenstellen und Geburt

- selektives antibiotisches Trockenstellen und seine Herausforderungen
- «Critical control points» im Trockensteherbereich
Abkalbung



Dr. Hans-Jürgen Kunz

Biestmilchmanagement als Schlüssel für eine erfolgreiche Kälberaufzucht

- Biestmilch von der Mutter oder aus dem Biestmilchvorrat
- Wie lange soll Biestmilch vertränkt werden?

Dr. Hans-Jürgen Kunz

Tränke- und Fütterungsmanagement in der Tränkeperiode

- Tränkeempfehlungen
- Ad libitum-Tränke
- Milchaustauscher
- Fütterung und Immunsystem
- Beifütterung



Dr. Hans-Jürgen Kunz

Tränke- und Fütterungsmanagement nach dem Abtränten

- Vermeiden eines Wachstumseinbruch nach dem Abtränten
- Mineralstoff-, Spurenelement- und Wasserversorgung
- Fütterung bis zur Besamung bzw. ersten Kalbung

Prof. Dr. Martin Kaske

Kälberdurchfall als Bestandsproblem – was tun?

- Diagnostik
- Therapie
- Prävention

Prof. Dr. Martin Kaske /Dr. Hans-Jürgen Kunz

Offene Fragen und Diskussion

Ende 18.30 Uhr

2. Tag, 11.11. Beginn: 08:15 Uhr – Ende: 16:00 Uhr

Dr. Hans-Jürgen Kunz

Kälberhaltung

- Einzelhaltung
- Gruppenhaltung
- Empfehlungen für Alt- und Umbauten
- Desinfektion
- Arbeitswirtschaft



Prof. Dr. Martin Kaske

Antibiotika und EBP – was geht und was nicht?

- Auswahl der Antibiotika
- Möglichkeiten zur Verminderung des Einsatzes
- Therapie der EBP
- Mycoplasma bovis

13:30 – 14:30 Mittagspause

Prof. Dr. Martin Kaske / Dr. Hans-Jürgen Kunz

Stallklima

- Prinzipien
- Messmethoden
- Empfehlungen

Prof. Dr. Martin Kaske / Dr. Hans-Jürgen Kunz

Neue Entwicklungen und Trends in der Kälberhaltung

- «End the cage age»
- «Paired housing»

Prof. Dr. Martin Kaske

Labmagen-Ulcera bei Kalb und Kuh

- Diagnostik
- Therapie

Prof. Dr. Martin Kaske / Dr. Hans-Jürgen Kunz

Offene Fragen und Diskussion

Austausch aktueller Problemlösungen der gesamten „Kälber- und Fresserthematik“

AVA-Chef EG Hellwig / Prof. Dr. Martin Kaske / Dr. Hans-Jürgen Kunz

Fazit und Resümee

Ende: 16:00 Uhr

Termin:	Di, 10. – Mi, 11. November 2026
Veranstalter:	Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA)
Veranstaltungsort:	Gasthof Röhrs „Barg Wilhelm“, Bergstraße 18, 27367 Sottrum Telefon 04264 / 8340, info@gasthof-roehrs.de , www.gasthof-roehrs.de (30km nördl. Bremen an der A1, Abfahrt Stuckenborstel) Zimmerbuchungen bitte direkt im Tagungshotel
Zielgruppe:	Tierärzte/-innen, Landwirte/-innen mit hohen Ansprüchen sowie Berater/-innen, Studierende
ATF-Stunden:	15 Stunden
Seminargebühren:	555,00 Euro Tierärzte/-innen 665,00 Euro Berater/-innen der Industrie 455,00 Euro Landwirte/-innen Doktoranden/Studierende bitte bei der AVA nachfragen
Anmeldung	über die Homepage www.ava1.de , bzw. shop@ava1.de

